Landeskunde des Königreichs Bayern

von

A. Stauber,
k. Studienrat in Augsburg.

Georg-Eckert-Institut
für internationale
Schulbuchforschung
Braunschweig
Schulbuchbibliothek
88/8531

Sechste, durchgesehene Auflage.

Inhaltsübersicht.

	Seite		Seite
§ 1. Lage und Grenzen	1	§ 4. Das Klima Bayerns	15
§ 2. Größe und Einwohnerzahl	2	§ 5. Bevölkerung	16
§ 3. Bodengestalt und Bewässerung	2	§ 6. Erwerbszweige, Handel und Verkehr	17
A. Das Hauptland	2	§ 7. Staatsverfassung	18
I. Südbayern	2	§ 8. Abriß der Geschichte Bayerns	19
II. Nordbayern	7	§ 9. Die 8 Regierungsbezirke und ihre Wohnorte	24
B. Die Pfalz	11	Bilderanhang	32

§ 1. Lage und Grenzen.

Bayern liegt im südlichen Teile des Deutschen Reiches; dieses gehört zum Erdteile Europa, dessen Mitte es einnimmt.

Das Königreich Bayern besteht aus zwei voneinander getrennten und an Größe sehr ungleichen Teilen. Der größere östliche Teil bildet das Hauptland; der kleinere, westlich vom Rheine, heißt die Pfalz und ist vom Hauptlande durch das Königreich Württemberg und die beiden Großherzogtümer Baden und Hessen geschieden.

Das **Hauptland** liegt zwischen 47° 16′ und 50° 34′ n. Br. und zwischen 9° und 13° 50′ ö. L. v. Gr.

Die größten Entfernungen betragen von SW. nach NO. (Lindau bis Hof) 543 km, von O. nach W. (Passau bis Aschaffenburg) 410 km.

Grenzen. Als natürliche Grenzen hat das Hauptland
im Süden den Bodensee und die Alpen;
im Osten die Salzach, den Unterlauf des Inn und den Böhmerwald;
im Norden den Frankenwald und Thüringer Wald, im NW. die Rhön;
im Westen die östl. Ausläufer des Odenwaldes, ferner teilweise die Frankenhöhe, und südlich der Donau die Iller.

Politisch grenzt es im S. und O. an Österreich (und zwar im S. an Vorarlberg, Tirol und das Herzogtum Salzburg; im O. an das Erzherzogtum Österreich und an Böhmen); im N. an das Königreich Sachsen, an die thüringischen Staaten und an das Königreich Preußen; im W. an Hessen-Darmstadt, Baden und Württemberg.

Die **Pfalz** liegt zwischen 48° 58′ und 49° 49′ n. Br. und 7° 4′ bis 8° 30′ ö. L. v. Gr. — Die größte Ausdehnung von S. nach N. (Hagenbach und Münster a. St.) beträgt ungefähr 110 km, von O. nach W. (Speyer bis St. Ingbert) ungefähr 95 km. — Die Pfalz grenzt im O. an den Rhein und an Baden, im S. an Elsaß-Lothringen, im W. an das Königreich Preußen und im N. an Hessen-Darmstadt.